



Evangelisch-Lutherische
Andreaskirche München

GEMEINDEBRIEF 248



Fürstenried | Forstenried | Neu-Forstenried | Neuried | Maxhof | Kreuzhof

Februar– Juni 23



Geistliches Wort.....	3	Wiederkehrende Termine	15
Kirchenvorstand Bericht.....	4	Kirchenmusik Andreas Gospel Singers.....	16
Eine Woche ohne Plastik.....	5	Kirchenmusik Fürstenrieder Konzerte.....	17
Abschied aus Andreas Vikarin Will.....	6	Gutes tun für Andreas/AK Umwelt	18
Neu in Andreas Vikarin Bürgers.....	7	Entpflichtung Prädikant Müller.....	19
Senioren/Gesprächskreis Windmühle.....	8	Gemeindeversammlung	19
Kinder/Jugend Bericht/KonfiKids.....	9	Im Gleichgewicht.....	19
Konfirmanden Bericht.....	10	Kasualien	20
Jugend Bericht.....	11	Impressum	21
Andreaskalender Gottesdienste.....	12-14	Kontakt	22

Liebe Leserinnen und Leser,

das Personalrondell dreht sich in Andreas. Frau Dr. Will beendet ihr Vikariat, und Frau Bürgers beginnt es. Mitte 2024 geht unser Kirchenmusiker Herr Pfeiffer in den Ruhestand, und wir müssen als Kirchengemeinde eine Pfarrstelle einsparen.

Daneben beschäftigt uns auch die Umstellung in der Verwaltung auf die kaufmännische Buchhaltung, die Einführung von Teams, und wir versuchen gerade einen Marketingplan für die Öffentlichkeitsarbeit zu erstellen.

Mehr dazu erfahren Sie in der Gemeindeversammlung am 12. März nach dem Gottesdienst in der Andreaskirche.



Ihnen wünsche ich eine gesegnete Passionszeit und ein frohes Osterfest

**Ihr Pfarrer
Johannes Schuster**



ANGEDACHT

„Pass auf, kleines Auge, was du siehst!“ Oft habe ich im Kindergottesdienst dieses Lied mitgeschmettert. „Denn der Vater im Himmel schaut immer auf dich...“, so ging es weiter. In den nächsten Strophen wurde gewarnt: „Pass auf, kleiner Mund, was du sprichst...“, und auch Fuß und Hand und andere Körperteile sollten gut aufpassen. Was ich damals ein nettes Lied fand, gehört heute zur schwarzen Pädagogik. Die Drohung „Der Herrgott sieht alles“ wurde zu lange benutzt, um anderen Angst zu machen. Sie folgsam zu machen. Eine bestimmte bürgerliche Moral zu vermitteln. Nein, dieses Lied hat für mich ausgedient. Ich will niemandem so ein Drohbild vermitteln. Denn es passt für mich nicht zu dem Bild, das ich von Gott habe.

Dabei finden sich in der Bibel immer wieder Texte, die genau das sagen. „Siehe, es ist kein Wort auf meiner Zunge, das du, Herr, nicht schon wusstest.“ (Ps. 139) Und die Jahreslosung für 2023 lautet: „Du bist ein Gott, der mich sieht.“ Trotzdem ist es etwas anderes. Nicht bedrohlich oder einschüchternd, sondern das Gegenteil. „Du bist ein Gott, der mich sieht.“ Das sagt Hagar,

die Sklavin von Abraham. Schweres liegt hinter ihr. Weil Abraham und Sara keine Kinder haben, aber sehr alt sind, muss sie mit Abraham ein Kind bekommen – ob sie will oder nicht. Nach einem Streit flieht die Schwangere in die Wüste. Sie weiß keinen Ausweg mehr. Da schickt Gott ihr einen Engel. Und das lässt sie nach dieser Begegnung feststellen: „Du bist ein Gott, der mich sieht.“ Hagar erkennt, dass Gott sie nicht vergessen hat. Dass er einen Weg für sie findet aus der Wüste, aus der verfahrenen Lage und ihr Raum eröffnet.

Ich wünsche Ihnen, dass, wenn Sie die Jahreslosung heute hören, diese alten Drohbilder vom Herrgott, der alles sieht und natürlich auch entsprechend bestraft, nicht mehr mitschwingen. Ja, Gott sieht uns – aber er ist kein Kontrolleur und Sittenwächter, sondern ein gnädiger und einfallreicher Gott, der uns voller Liebe im Auge hat – egal, was wir tun. Und der in jeder Situation Wege für uns findet und unsere Füße auf weiten Raum stellt.

Antonia Janßen

Ihre Pfarrerin Antonia Janßen



Neues aus dem Kirchenvorstand

Mit dem Blick in den nahenden Frühling, die Passionszeit, hin auf Ostern, gestatten Sie mir, liebe Gemeindeglieder, zurückzuschauen auf die zeitweise kalten Winterwochen des hinter uns liegenden Quartals. Da waren die sechs gut besuchten Gottesdienste an Weihnachten, an Heiligabend vier. Herausragend die Familienweihnacht mit Krippenspiel und Kinderprojektchor. 28 Kinder des Kinderprojektchores waren beim Krippenspiel hervorragende Statisten. Sie ließen die Herzen der vielen Gottesdienstbesucher beim Singen der Weihnachtslieder höherschlagen. Ein herzliches Dankeschön



dem Vorbereitungsteam, Herrn Will an Orgel und Keyboard sowie Pfarrerin Janßen, die die Familienweihnacht leitete. Parallel um 15 Uhr feierte Pfarrer Schuster die Christvesper mit Bläserchor im Forsthaus Kasten mit fast 300 Gottesdienstbesuchern: Es scheint Tradition zu werden, im Forsthaus Kasten wie bereits 2021 die Vesper zu feiern. Ein „Vergelts-Gott“ dem Wirtsepaar von

Forsthaus Kasten Johanna und Johann Barsy, die ihr professionelles Equipment kostenlos zur Verfügung stellten, damit alle Gehör fanden. Darüber hinaus gilt der Dank den Kirchenvorstandsmitgliedern und ihren Familienangehörigen, die viele Holzbänke unter den Kastanien im „open-air“ der Christvesper auf- und abbauten.

Im zurückliegenden Winter hieß es, Abschied zu nehmen. Am Sonntag, dem 22. Januar, verabschiedeten bzw. entpflichteten Dekan Grötzner und Pfarrer Schuster Prädikant Gordon Müller während eines festlichen Gottesdienstes mit der Kantorei und anschließendem Umtrunk im Jugendraum nach 45 Jahren Tätigkeit bei uns. Gordon Müller war im Laufe der Jahrzehnte in vielen Kreisen und Gruppen aktiv, prägte und bereicherte das Gemeindeleben, er war einfach immer da! Wir wünschen ihm weiterhin alles Gute, Gesundheit, Glück, Gottes Segen und sind dankbar, ihn weiterhin als Gemeindeglied unter uns zu wissen.

Die stark gestiegenen Energiekosten veranlassten den Kirchenvorstand, die Kirche sowie die unter ihr liegenden Räum-

Aus Platzgründen kann nur ein Ausschnitt des KV-Berichtes von Herrn Salziger abgedruckt werden. Der komplette Bericht ist auf unserer Internetseite zu lesen (ev-andreasgemeinde.de), oder Sie scannen den QR-Code.



GUT VERPACKT?!



Leben ohne Plastik – unmöglich?

Es kommt auf den Versuch an!

EINE WOCHE OHNE Plastik

19. – 26. März 2023

Plastikmüll überschwemmt die Erde. Das bedroht die Lebenswelt von Tieren, Pflanzen und letztlich von uns Menschen massiv. Ein Drittel des deutschen Plastikmülls wird meist in Länder des Globalen Südens exportiert. Daran sollten wir dringend in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft etwas ändern.

Machen Sie mit bei der Aktion „Eine Woche ohne Plastik!“

Vermeiden Sie möglichst oft Plastikverpackungen, es gibt viele Alternativen!

Probieren Sie es doch einfach einmal aus! Wiegen Sie Ihren Müll vor und nach der Woche und sehen Sie, wie viel Plastik-Müll sich einsparen lässt.

Ist ein Leben ohne Plastik möglich? Wo ist das eher schwierig, wo vielleicht ganz einfach?

Wir sind gespannt auf das, was Sie beim Plastik-Fasten herausfinden.

- Halten Sie Ihre Erfahrungen in einem kleinen „OhnePlastik-Tagebuch“ fest!
- Auf unserer Webseite finden Sie wertvolle Plastikvermeidungs-Tipps für jeden Tag, Videos mit Erfahrungen beim Plastik-Sparen sowie interessante Infos.
- Projekt-Wettbewerb für Partnerschaften in Schule und Gemeinde: Machen Sie mit Ihren Partnern im Globalen Süden eine Aktion zum Thema „Plastik-Sparen“, dokumentieren Sie diese und reichen Sie diese ein. Die drei besten werden mit tollen Preisen prämiert.
- Leihen Sie die Bildungskiste „OhnePlastik!“ aus und informieren Sie sich in der Gruppe, Klasse, Kirchengemeinde, Arbeitsstelle, Schule o. a.



#OhnePlastikMEW

Weitere Infos unter

<https://mission-einewelt.de/einewocheohneplastik>



**Mission
EineWelt**

Welt es uns bewegt!



Evangelisch-Lutherische
Kirche in Bayern

Abschied aus Andreas

Über meinem Schreibtisch hängt ein Foto von einem Osterfeuer. Das Feuer ist für mich ein Bild für den Geist Gottes. Während meines Vikariats in der Andreaskirche habe ich erlebt, wie mich der Geist Gottes begleitet hat, besonders in der Begegnung mit Ihnen. Dafür bin ich Ihnen allen sehr dankbar. Sie haben mir den Mut gegeben, in die Rolle einer Pfarrerin hineinzuwachsen und mich in den verschiedenen Arbeitsfeldern auszuprobieren – in Gottesdiensten, in Taufen, Hochzeiten und Beerdigungen, in der Konfirmanden- und Jugendarbeit, in persönlichen Gesprächen, im Kirchengemeinderat und vielem mehr.

Ende Februar ist es nun Zeit, Abschied zu nehmen. Ich beende mein Vikariat in der Andreaskirche. Viele und vieles werde ich vermissen. Und gleichzeitig haben Sie mir auch so vieles gegeben, das ich in mein neues Aufgabenfeld mitnehmen kann. Ab März arbeite ich als Pfarrerin mit dem Schwerpunkt Konfirmanden- und Jugendarbeit in Unterhaching, Taufkirchen und Oberhaching.

Als Ordinationsspruch habe ich mir ausgesucht: Denn Gott hat uns nicht ge-



ben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit. (2. Tim 1,7)

Nur, wenn wir selbst von Kraft erfüllt sind und uns erfüllen lassen, können wir uns in Liebe und Besonnenheit anderen Menschen zuwenden. Deshalb: Lassen Sie uns alle zusammen in Gedanken ein Foto von einem Osterfeuer aufhängen und verbunden bleiben im Geist Gottes!

Ihre Katharina Will

SONNTAG, 26. FEBRUAR 2023

Verabschiedung im Gottesdienst um 10:00 Uhr in der Andreaskirche

SONNTAG, 12. MÄRZ 2023

Ordination in der Heilandskirche Unterhaching um 15:00 Uhr

Liebe Gemeinde,



seit dem 1. März bin ich Ihre neue Vikarin. Mein Name ist Cordula Bürgers, und ich lebe mit meinem Mann und unseren vier Kindern in Gauting.

Geboren wurde ich 1980 in Dresden. Mein Großvater war Pfarrer und meine Eltern kirchlich stark engagiert, so dass ich ganz selbstverständlich in der christlichen Diaspora aufwuchs und Kirche stets ein wichtiger Teil meines Lebens war. Ich wirkte in Krippenspielen, Flötenkreisen, Chören und anderen Gruppen unserer Kirchgemeinde mit. Vor allem die Kirchenmusik hat mich mit vielen biblischen Texten vertraut

werden lassen und mein Interesse an der Theologie nachhaltig geweckt.

Im Grunde hatte ich immer den Wunsch, selbst Pfarrerin zu werden. Ich habe dann aber zunächst Musikwissenschaften, Geschichte, Philosophie und Wirtschaft in London, Berlin und Turin studiert. Meine ersten Berufsjahre arbeitete ich als Leitung „Presse und Marketing“ für das Mozarteumorchester Salzburg.

Als unsere Kinder geboren wurden, engagierte ich mich ehrenamtlich in unserer Kirchgemeinde in Gauting: ich gründete eine Spielgruppe, begleitete zahlreiche Aktionen des evangelischen Kindergartens und organisierte jedes Jahr das Krippenspiel in Gauting. Außerdem übernahm ich gern die Lektorendienste, war im Kirchenvorstand und wirkte im Besuchsdienst mit. Immer öfter stellte ich mir die Frage, ob es für mich vielleicht doch noch einen Weg ins Pfarramt gäbe. So war ich sehr glücklich, als sich dafür eine Möglichkeit auftat. 2022 habe ich mein Theologiestudium in Marburg erfolgreich abgeschlossen.

Nun freue ich mich sehr darauf, Sie in den kommenden 2,5 Jahren als Vikarin der Andreaskirche begleiten zu dürfen.

Ihre Cordula Bürgers

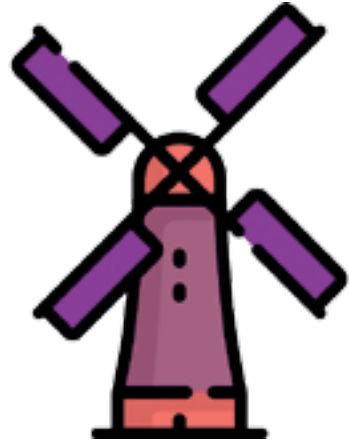
SONNTAG, 5. MÄRZ 2023

Einführung und Verpflichtung um 10:00 Uhr in der Andreaskirche



Gesprächskreis Windmühle

Was lange währt, wird endlich gut – das könnte man fast mit Blick auf unseren Gesprächskreis sagen. Lange haben wir nach einem Namen für unsere monatlichen Treffen gesucht. Der bisherige Titel „Gesprächskreis ü60“ sollte nur ein Arbeitstitel sein, der unseren Neuanfang begleiten durfte. Nun sind wir fündig geworden: Künftig treffen wir uns unter dem Namen „Gesprächskreis Windmühle“ zu einem bunten Repertoire von Themen mit biblischem oder theologischem Bezug. Seien Sie jederzeit herzlich in unserer Runde willkommen! Die Termine und Themen für 2023 sind (Themenänderungen vorbehalten –



ten – Aktuelles finden Sie auch auf der Homepage):

- 13. März: Kirchenbaustile und ihre Aussagekraft
- 17. April: Wurzeln – was mich trägt
- 22. Mai: Propheten
- 26. Juni: Christentum in Afrika – Besuch aus unserer Partnergemeinde in Tansania
- 24. Juli: Augustinus
- 25. September: Christusbilder
- 23. Oktober: Dorothee Sölle – die Gedichte als Spiegel ihrer Lieblingsthemen
- 27. November: Die Kunst zu leben und zu sterben

Jubelkonfirmation

Merken Sie sich diesen Termin gerne schon einmal vor: Am Sonntag Exaudi, 21. Mai 2023, feiern wir um 10 Uhr einen Festgottesdienst zur Jubiläumskonfirmation. Besonders laden wir dazu alle ein, die 2023 das silberne (25 Jahre), goldene (50 Jah-

re) oder gar eiserne oder alles darüber (65 Jahre oder mehr) Jubiläum ihrer Konfirmation feiern können. Weitere Informationen folgen im nächsten Gemeindebrief. Gerne können Sie sich auch im Pfarramt oder bei Pfarrerin Janßen informieren.

Herzliche Einladung zur Gemeindeversammlung nach dem Gottesdienst am 12. März 2023 in der Andreaskirche

Krippenspiel und Kinderprojektchor

Tierisch was los war im Familiengottesdienst am Heiligen Abend in der Kirche. Mehr als 30 Schafe, Hunde, Katzen, Füchse & Co. haben voller Begeisterung wochenlang geprobt und dann beim Krippenspiel mitgewirkt. Natürlich gab es davor auch endlich wieder unsere fast schon legendäre Krippenspielübernachtungsparty, die für die Kinder, aber auch für die Jugendlichen und die Erwachsenen aus dem KiGo-Team ein großer Spaß war. Auch der Kinderprojektchor bezauberte die Gemeinde am Heiligen Abend mit seinen Liedern im Gottesdienst.



Familiengottesdienst mit Krippenspiel

Der nächste Auftritt des Kinderprojektchores ist übrigens im Familiengottesdienst am 19. März!

Konfi Kids



Nach einem erfolgreichen Auftakt der Konfi Kids im vergangenen Jahr starten wir im März in die nächste Runde. Alle Drittklässlerinnen und Drittklässler sind herzlich eingeladen, sich an einem Freitag und vier Samstagen zu treffen, miteinander über große Fragen nachzudenken, Abendmahl zu feiern und einfach Spaß zu haben. Zwei Familiengottesdienste feiern wir auch zusammen. Wenn Du in der 3. Klasse bist, aber keinen Einladungsbrief bekommen hast, melde Dich gerne noch bei uns im Pfarramt oder bei Pfarrerin Antonia Janßen.

weitere Infos und Neuigkeiten:

ev-andreaskirche.de und bei instagram: andreaskirche_muenchen



Aus der Konfiarbeit



Im Dezember ließen die Konfis die Gemeinde in einem Abendmahlsgottesdienst als Teil der Predigt an ihren Gedanken zum Abendmahl teilhaben und halfen bei der Austeilung von Brot und Saft. Das war ein schöner bunter Gottesdienst!



Wie stelle ich mir Gott vor?, fragten sie sich dann im Konfikator und malten ihre Gottesbilder in Sand, den sie dann in Gläser abfüllten.

Denn so wie der Sand immer neue Formen annimmt und doch derselbe bleibt, so ist auch Gott – immer wieder anders und doch derselbe. „Siehe, ich bin bei euch alle Tage!“ Diesem Versprechen spürten die Konfis nach, indem sie im Rückblick nach Gottes Spuren

in ihrem bisherigen Leben suchten und dazu spannende Bilder gestalteten, die dann in einer Ausstellung in der Kirche zu sehen waren.



Im Januar gab es einen Konfitag zum „barrierefreien Miteinander“. In abwechslungsreichen Workshops setzten sich die Jugendlichen mit dem Thema Inklusion – Leben mit Behinderung auseinander.

Ortrun Kemnade-Schuster

Aktuelles aus der Jugendarbeit

Alle Informationen laufen über eine WhatsApp-Gruppe. Melde dich mit deiner Handynummer bei Pfarrer Schuster (0151 21276599) und schon bist du über alles informiert.

Die Treffen der Jugend in der Schulzeit finden jeden Freitag ab 18.30 Uhr im Jugendraum der Andreaskirche statt. Besondere Aktionen gibt es an folgenden Terminen:

17.03.2023 bis 19.03.2023 Konfi-Freizeit in Köngisdorf (Alle Teamer sind herzlich eingeladen)

28.04.2023 Frühlingsparty (Wir begrüßen den Lenz)



Fahrt nach Köngisdorf über den Malerwinkel



Plätzchen backen mit Sarah.

19.05.2023 „After Konfi“ Party mit gemeinsamem Grillen (Die Konfirmationen sind vorbei und alle, besonders die frisch Konfirmierten sind herzlich eingeladen)

16.06.2023 bis 18.06.2023 Jugendfreizeit in Köngisdorf (Wir fahren mit dem Fahrrad nach Köngisdorf in ein Selbstversorger-Blockhaus. Anmeldung über Pfarrer Schuster)

Johannes Schuster

Tolle Angebote gibt es auch bei der Evangelischen Jugend München. Schau unter <https://www.ejm-anmeldung.de/> mal rein.

Gottesdienste Februar – Juni 2023 10.00

SONNTAG, 19. FEBRUAR 2023

mit Abendmahl
Pfarrerin Janßen

SAMSTAG, 25. FEBRUAR 2023

19:00 Uhr in der Dorfkirche
St. Nikolaus Neuried,
Vikarin Will

SONNTAG, 26. FEBRUAR 2023

Verabschiedung von Vikarin Will,
Pfarrerin Kernade-Schuster,
Pfarrer Schuster
anschließend: Sektempfang

FREITAG, 3. MÄRZ 2023

19:00 Uhr: Ökumenischer Weltgebetstag
in Hl. Kreuz Forstenried,
Pfarrerin Kernade-Schuster

SONNTAG, 5. MÄRZ 2023

mit Abendmahl
Einführung und Verpflichtung von Vikarin
Cordula Bürgers
Pfarrerin Kernade-Schuster,
Pfarrer Schuster

SAMSTAG, 11. MÄRZ 2023

19:00 Uhr in der Dorfkirche
St. Nikolaus Neuried,
Pfarrer Schuster

SONNTAG, 12. MÄRZ 2023

Pfarrer Schuster
10:00 Uhr: Kindergottesdienst
anschließend: Gemeindeversammlung und
Kirchentreff



SONNTAG, 19. MÄRZ 2023

Familiengottesdienst
Pfarrerin Janßen,
mit Kinderprojektchor
und Bläserchor



SAMSTAG, 25. MÄRZ 2023

19:00 Uhr in der Dorfkirche
St. Nikolaus Neuried,
Prädikant Schwarz

SONNTAG, 26. MÄRZ 2023

Prädikant Schwarz,
mit Gospelchor
10:00 Uhr Kindergottesdienst



SONNTAG, 2. APRIL 2023

mit Abendmahl
Pfarrer Schuster
anschließend: Eine-Welt-Verkauf

DONNERSTAG, 6. APRIL 2023

Gründonnerstag
18 Uhr: Gottesdienst mit Tischabendmahl
im Gemeindesaal,
Pfarrerin Janßen



Uhr Andreaskirche Fürstenried

FREITAG, 7. APRIL 2023

Karfreitag

Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl
Pfarrerin Kemnade-Schuster,
mit Kantorei



SONNTAG, 9. APRIL 2023

Ostersonntag

5:30 Uhr: Osternacht mit Abendmahl
Pfarrerin Kemnade-Schuster
anschließend: Osterfrühstück
10:00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl
Pfarrerin Janßen,
mit Instrumental-Ensemble



MONTAG, 10. APRIL 2023

Ostermontag

10:00 Uhr: Regionaler Gottesdienst in der
Jakobuskirche (Pullach, Jakobusplatz 1),
Pfarrer Zöbeley

SONNTAG, 16. APRIL 2023

Gottesdienst
Pfarrer Schuster

SAMSTAG, 22. APRIL 2023

19:00 Uhr in der Dorfkirche
St. Nikolaus Neuried,
Pfarrer Schuster

SONNTAG, 23. APRIL 2023

Pfarrer Schuster,
mit Bläserchor
10:00 Uhr Kindergottesdienst



SONNTAG, 30. APRIL 2023

Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl,
Vorstellung der KonfirmandInnen,
Pfarrerin Kemnade-Schuster
anschließend Konfi-Empfang

SAMSTAG, 6. MAI 2023

11:00 Uhr Konfirmationsgottesdienst
Pfarrerin Kemnade-Schuster,
mit Gospelchor



SONNTAG, 7. MAI 2023

mit Abendmahl
Prädikant Schwarz,
mit Kantorei
10:00 Uhr Kindergottesdienst
anschließend: Eine-Welt-Verkauf



FREITAG, 12. MAI 2023

19:30 Uhr Taizé-Mai-Andacht
Herr Kodytek (Andreaskirche)

SAMSTAG, 13. MAI 2023

11:00 Uhr Konfirmationsgottesdienst
Pfarrerin Kemnade-Schuster,
mit Bläserchor



SAMSTAG, 13. MAI 2023

19:00 Uhr in der Dorfkirche
St. Nikolaus Neuried,
Pfarrer Schuster

SONNTAG, 14. MAI 2023

Pfarrer Schuster,
10:00 Uhr Kindergottesdienst

**DONNERSTAG, 18. MAI 2023**

Christi Himmelfahrt
10:00 Uhr: Gottesdienst im Grünen auf der
Kreuzwiese im Forstenrieder Park
Pfarrer Schuster,
mit Bläserchor

**SONNTAG, 21. MAI 2023**

mit Abendmahl
Jubiläumskonfirmation
Pfarrer(in) Janßen,
mit Instrumentalensemble
anschließend Kirchentreff

**SAMSTAG, 27. MAI 2023**

19:00 Uhr in der Dorfkirche
St. Nikolaus Neuried,
Pfarrer Schuster

SONNTAG, 28. MAI 2023

Pfingstsonntag
mit Abendmahl
Pfarrer Schuster
10:00 Uhr Kindergottesdienst

**MONTAG, 29. MAI 2023**

Pfingstmontag
10:30 Uhr: Regionaler Gottesdienst in der
Jakobuskirche (Pullach, Jakobusplatz 1),
Pfarrer Zöbele

SONNTAG, 4. JUNI 2023

mit Abendmahl
Prädikant Schwarz
anschließend: Eine-Welt-Verkauf

SAMSTAG, 10. JUNI 2023

19:00 Uhr in der Dorfkirche
St. Nikolaus Neuried,
Pfarrer Schuster

SONNTAG, 11. JUNI 2023

Pfarrer Schuster

SONNTAG, 18. JUNI 2023

9:00 Ökumenischer Gottesdienst zur
Stadtteilwoche
(Festwiese beim TSV Solln
Herterichstraße 139),
Pfarrer(in) Kemnade-Schuster,
mit Bläserchor

**SONNTAG, 25. JUNI 2023**

Familiengottesdienst
Pfarrer(in) Janßen,
mit Kinderprojektchor

**NEWSLETTER**

Aktuelle Informationen per E-Mail frei
Haus!

Tragen Sie bitte Ihre E-Mail-Adresse auf
der Andreas-Website ein:
ev-andreasgemeinde.de



Wiederkehrende Termine

Kirchenvorstand: Treffen monatlich.

Gesprächskreis Windmühle: monatlich montags

Instrumental-Ensemble: Probe 14-tägig montags um 10:45 Uhr.

Lugano-Lerchen: Ökumenischer Singkreis für „Best Ager“ monatlich dienstags

Kantorei: Chorprobe wöchentlich dienstags, 19:30 Uhr.

Malkreis: wöchentlich mittwochs, 9 Uhr

Andreas Gospel Singers: Chorprobe wöchentlich mittwochs, 19:30 Uhr.

Bläserchor: Chorprobe wöchentlich donnerstags, 19:45 Uhr

Meditation: freitags von 8 bis 9 Uhr

Eine-Welt-Verkauf: am ersten Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst

Kirchentreff-Team: monatlich nach dem Gottesdienst

Hauskreis: monatlich in Privatwohnungen

Nähere Infos zu den einzelnen Gruppen finden Sie auf unserer Website <https://www.ev-andreasgemeinde.de>.

SEPA-Überweisung/Zahlschein

Namen und BIC des Überweisenden/Kreditinstituts

BIC

Für Überweisungen in Deutschland und in andere EU-/EWR-Staaten in Euro.

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei nachfolgender Beschriftung max. 34 Stellen)

Evang.-Luth. Kirchengemeinde München Andreaskirche

IBAN

DE 0 7 7 0 1 6 9 4 6 6 0 0 0 0 3 3 6 6 9

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

G E N O D E F 1 M O 3

Betrag: Euro, Cent

Kunden-/Behördennummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers

Gemeindearbeit der Andreaskirche

Nach Verwendungszweck (begrenzt max. 2 Ziffern & 27 Stellen, bei nachfolgender Beschriftung max. 3 Ziffern & 32 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler, Name, Vorname/Firma, ORT (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postleitzahlen)

IBAN

06

Datum

Unterschriften

SPENDE

Summertime-Feeling im Gospelchor

Wie heißt es so schön? Nach dem Konzert ist vor dem Konzert. Deshalb üben wir seit Januar für unser nächstes Konzert, das diesmal im Sommer stattfinden wird (Sonntag, 23. Juli).

Ab März gibt es – voraussichtlich bis Herbst – einen Aufnahmestopp für Sopran- und Altstimmen. Für Tenöre und Bässe gilt das nicht, denn wie in vielen anderen Chören fehlen uns vor allem Männerstimmen.

Darum Männer: traut euch!

Der Chor ist als Verein organisiert und muss sich selbst finanzieren. Daher erheben wir einen Mitgliedsbeitrag von 10 Euro pro Monat.

Dafür ist man in einer netten Gemeinschaft eingebunden, in der sich im Laufe der Zeit echte Freundschaften gebildet haben. Neben dem Singen wird einiges unternommen, wie z.B. gemeinsame Konzert- und/oder Biergartenbesuche, Radlausflüge etc. Jeder kann mitkommen, keiner muss.



Chorwochenende Anfang November zur Vorbereitung auf das Gospelkonzert im Advent 2022

Das stärkt zusätzlich zur wöchentlichen Chorprobe das Gemeinschaftsgefühl. Anfragen zum „Schnuppern“ bitte an: chor@andreasgospelsingers.de
Christa Reusch, Andreas Gospelsingers

„60 Jahre – und kein bisschen leise“

Bericht des Konzertevereins

FüKoVe ist, ein Altgriecher hat's uns erklärt, ein Akronym. Für uns ist der FüKoVe das praktische Kürzel für den Fürstenrieder Konzerteverein (genauer: Fürstenrieder Konzerte e.V.), der sich für unsere Kirchenmusik in der Andreaskirche engagiert. Der Vereinsvorstand, vor einem halben Jahr durch Wahl neu aufgestellt, kann hier eine erste Zwischenbilanz über bewegte Zeiten und eine spannende Zukunft vorlegen.

Corona hatte die Kirchenmusik, die letzten zwei, drei Jahre betreffend, gleich doppelt getroffen: eingeschränkter Probenbetrieb, Rückstellung von Konzerten. Und doch, Corona zum Trotz, konnte die Kirchenmusik zum Jahresabschluss 2022 der Gemeinde (und dem Stadtteil) ein volles Konzert-Programm anbieten: Gospelchor, Kantorei, Bläser präsentierten die Vielfalt unserer Kirchenmusik. – Wenn wir uns bayernweit umschauen und die offensichtlich durch Corona ausgelösten Einbrüche in der gesamten Laienkulturszene wahrnehmen, darf unsere Kirchenmusik in Andreas stolz und dankbar sein: Unsere Ensembles haben sich gut gehalten – quantitativ und qualitativ.

Das Jahr 2023 wird uns neu herausfordern: So wird im Juni unsere Kirchenmusik sich an einer Stadtteilwoche Fürstenried-Förstried-Solln beteiligen. Und zum Jahresende wird unsere Andreas-Kantorei 60 Jahre alt. Vielleicht werden wir einen alten Gassenhauer neu vertonen, der da heißt:



Neuer Vorstand: Mit der Vorsitzenden Dr. Petra Carl (2.v.l.), ihrem Stellvertreter Thomas Kodytek (3.v.l.), Schatzmeister Thomas Blumenthal (l) und Schriftführer Lutz Taubert (r) hat sich der im Juli 22 gewählte Vorstand personell und funktional neu aufgestellt, „geborenes“ Vorstandsmitglied ist weiterhin Pfarrer Johannes Schuster.

„60 Jahre, und kein bisschen leise“?! Unser Kantor Michael Pfeiffer will jedenfalls dazu die Krönungsmesse von Mozart aufführen. Einen wesentlichen Einschnitt werden wir im nächsten Jahr haben. Nach der nun beschlossenen Landesstellenplanung ist klar: Die hauptamtliche Kirchenmusikerstelle in unserer Gemeinde wird mit dem Ausscheiden Michael Pfeiffers im Juli 2024 definitiv wegfallen. Konzertverein und Kirchengemeinde müssen gemeinsam festlegen, wie es dann personell weitergehen soll.

lt



Vier Möglichkeiten, wie Sie unserer Andreaskirche Gutes tun können

Ohne Ihre Mitarbeit und finanzielle Unterstützung läuft nichts. Wenn Sie mithelfen wollen, melden Sie sich bitte im Pfarramt ☎ 74 51 59-0, pfarramt.andreaskirche.m@elkb.de.

GEMEINDEBRIEFE AUSTRAGEN

Damit Sie über unsere Andreaskirche immer gut informiert sind, tragen über 60 Personen 4 x im Jahr unseren Gemeindebrief aus. Leider fehlen uns in einigen Gebieten noch Menschen, die bereit sind, den Gemeindebrief zu verteilen. Weitere Informationen bekommen Sie von Frau Anja Knauer, (Kontakt über das Pfarramt).

KIRCHENTREFF

Nach dem Gottesdienst am Sonntag in der Andreaskirche sind Sie herzlich zu einer Tasse Kaffee eingeladen. Gespräch, Gesel-

ligkeit und Gemeinschaft, das ist uns wichtig. Haben Sie Lust und Interesse unser Team zu unterstützen?

BESUCHSDIENST

Der Zuspruch eines lieben Menschen tut uns allen gut. Wir suchen Mitglieder der Andreaskirche, die im Besuchsdienstkreis mitarbeiten. Weitere Informationen bekommen Sie bei Herrn Manfred Timmer, Tel.: 75 33 44, matimue@freenet.de.

ERBSCHAFTEN, TESTAMENTE UND VERMÄCHTNISSE

Ihr Geschenk für die nächste Generation: Lenken Sie Testamente und Vermächtnisse an unsere Andreaskirche. Gerne berät Sie Pfarrer Johannes Schuster T: 74 51 59 12, johannes.schuster@elkb.de.



meine kirche
dafür habe ich was übrig

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Andreaskirche
Spendenkonto: Raiffeisenbank München-Süd e.G.
IBAN DE07 7016 9466 0000 0336 69,
BIC GENODEF1M03

Der AK-Umwelt Informiert

Wir laden ein zum traditionellen Frühjahrs-CleanUp rund um die Kirche. Am 25.3. um 10 Uhr, Treffpunkt vor der Kirche. Bitte - falls vorhanden - Müllgreifer, Eimer

oder Säcke und Warnweste mitbringen! Und natürlich gibt es auch wieder die beliebten CleanUp-Brezen!

Entpflichtung von Gordon Müller

Im Gottesdienst am 22.01. wurde Gordon Müller von Dekan Grötzner als Prädikant unserer Kirchengemeinde entpflichtet. Gordon Müller gehört zu den Urgesteinen der Andreaskirche. Er war seit den 70er Jahren in unserer Kirchengemeinde als Ehrenamtlicher tätig: in der Jugendarbeit, als Lektor und Prädikant, als Kirchenvorsteher, als Vorsitzender des Arbeitskreises Ökumene, als Redaktionsmitglied und Layouter des Gemeindebriefes und vielem mehr. Viele können sich sicherlich an unzählige liebevoll gestaltete Gottesdienste erinnern oder an die St. Martinsfeiern im Kinderhaus Andreas, wo er oft die Rolle des Bettlers übernahm. Gordon Müller machte auch regelmäßige Besuche im Seniorenheim St. Elisabeth mit seiner extra dafür ausgebildeten Besuchshündin Sophie.



Gordon Müller, seit 1977 ein hoch engagierter Ehrenamtlicher und Prädikant unserer Kirchengemeinde, wurde im Gottesdienst am 22.01.2023 von Dekan Grötzner entpflichtet und gibt sozusagen die Stola ab.

Lieber Herr Müller, herzlichen Dank für Ihr Engagement im Namen der gesamten Kirchengemeinde. *Johannes Schuster*

Herzliche Einladung zur Gemeindeversammlung nach dem Gottesdienst am 12.03.2023 in der Andreaskirche

An der Gemeindeversammlung können alle Kirchengemeindemitglieder mit Rede-, Stimm- und Antragsrecht teilnehmen. Die Gemeindeversammlung ist öffentlich. Teilnehmende können Vorschläge und Stellungnahmen abgeben; über diese kann im Sinne eines Meinungsbildes abgestimmt werden. Wünsche und Anregungen der Gemeindeversammlung müssen vom Kirchenvorstand vordringlich behandelt werden.

Im Gleichgewicht

Mit der Andreaskirche an Ihrer Seite

Die richtige Balance zu finden, ist gar nicht so leicht. Gerade scheint kaum etwas kalkulierbar zu sein. Täglich erreichen uns neue, schlechte Nachrichten. In diesen unsicheren Zeiten möchten wir besonders zuverlässig an Ihrer Seite stehen – mit Angeboten, die beispielsweise Ängsten und Grübeleien entgegenwirken. Kommen Sie in unsere Gottesdienste oder wenden Sie sich an eine Pfarrerin oder einen Pfarrer. Wir stehen Ihnen mit Gebet und Segen zur Seite. Schließlich braucht jeder Balance-Akt auch geistliche Kraft!



Freud und Leid in unserer Gemeinde

Taufen, Trauungen, Bestattungen

Getauft wurden



[Redacted content]

Bestattet wurden



[Redacted content]

Evangelischer Friedhofsfahrdienst

Das evangelische Dekanat München bietet einen Friedhofsfahrdienst an. Das kostenlose Angebot richtet sich vor allem an ältere Menschen, die aus gesundheitlichen oder finanziellen Gründen keine Möglichkeit mehr haben, das Grab verstorbener Angehöriger und Freunde in München zu besuchen. Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer holen Sie zu Hause ab, fahren Sie zum Friedhof, begleiten Sie zum Grab und bringen Sie auch wieder nach Hause. Unter der Telefonnummer 31203120 kann man sich Montag bis Freitag von 9 bis 19 Uhr anmelden.



GEMEINDEBRIEF NR. 248

Herausgeber:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde
München-Andreaskirche

Redaktion:

M. Jäger, J. Schuster,
G. Sittner, L. Taubert.
gemeindebrief@ev-andreasgemeinde.de

Der Gemeindebrief erscheint viermal im Jahr in einer Auflage von 4.000 Exemplaren.

V.i.S.d.P.:

Pfarrer Johannes Schuster

Die nächste Ausgabe: Nr. 249
erscheint Mitte Mai 2023.

Redaktionsschluss: 20. April 2023

Wir freuen uns über Anregungen, Kommentare, Leserbriefe, Bilder, Artikel – bitte melden Sie Ihren Beitrag bis 13. April 2023 in der Redaktion an (übers Pfarramt oder o.g. E-Mail-Adresse). Redaktionelle Bearbeitung behalten wir uns vor.

Dieser Gemeindebrief wurde bei Offprint in M-Pasing gedruckt: auf 100 % Recycling-Papier, mit CO₂-Zertifizierung und kurzem Transportweg.

In dieser Ausgabe befindet sich auf Seite 15 ein Überweisungsträger für Spenden zugunsten der Gemeindegemeinschaft in der Andreaskirche.

Wir danken herzlich für alle Gaben!

AM RANDE BEMERKT

Ja, liebe Leser dieses Gemeindebriefs: wir kennen natürlich unseren Winnetou aus Film und den Karl-May-Bänden. Die haben wir ja beinahe vollständig zu Hause in unserer Bibliothek.

Aber unsere Kinder, unsere Enkel, wissen die noch vom edlen Apachen-Häuptling? Der Ravensburger Verlag hatte Begleitbücher zu einem Kinderfilm mit dem unschuldig klingenden Titel „Der junge Häuptling Winnetou“ auf den Markt gebracht und dann auch gleich wieder zurückgerufen, weil sie, so die offizielle Mitteilung, rassistische Stereotype bedienen. Der Verlag fürchtet, „dass wir mit den Winnetou-Titeln die Gefühle anderer verletzt haben.“

Diese Randspalte ist zu kurz für eine Rassismusdebatte, einen Diskurs über „kulturelle Aneignung“ und „cancel culture“. Aber dies sei hier festgehalten: Es sind auch Theologen, im besonderen: evangelische Theologen, die nun als Karl-May-Kenner und als Ethiker auftreten und dem Abenteuerschriftsteller bescheinigen, dass er zwar alles Mögliche in seinem Leben war, zum Beispiel mehrmals Gefängnisinsasse, aber gewiss keiner, der Rassismus predigte. Weitergedacht: Wer Indianer/in spielt, ist deshalb noch längst keine Rassist. Reden Sie mal darüber mit Ihren Kindern und Enkeln. It



EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE MÜNCHEN-ANDREASKIRCHE

Kirche, Gemeinderäume, Pfarramt
Walliser Straße 11,
81475 München (Fürstenried)
Tel. 74 51 59 - 0, Fax 74 51 59 - 18
pfarramt.andreaskirche.m@elkb.de
www.ev-andreasgemeinde.de

Spenden- und Gemeindegkonto
Konto Nr. 33669 – BLZ 701 694 66
IBAN: DE07 7016 9466 0000 0336 69
BIC: GENODEF1M03
Raiffeisenbank München-Süd eG

Pfarramt:
Fr. Viehbeck / Hr. Jäger / Fr. Claus
Di 12-14 Uhr, Mi, Do, Fr 9-12 Uhr

PFARRTEAM

Pfarrer Johannes Schuster
1. Pfarrstelle: Tel. 74 51 59 - 12,
johannes.schuster@elkb.de
Pfarrerin Ortrun Kernade-Schuster
2. Pfarrstelle: Tel. 755 86 23,
ortrun.kernade-schuster@elkb.de
Pfarrerin Antonia Janßen
3. Pfarrstelle: Tel. 31 83 92 70
antonia.janssen@elkb.de
Vikarin Cordula Bürgers
cordula.buergers@elkb.de

KANTOR

Michael Pfeiffer, Tel. 89 40 44 47
michael.pfeiffer@elkb.de

MESNER

Stipo Martinovic,
Walliser Str. 11, Tel. 0157 71 255 341

KIRCHENVORSTAND

Frank Salziger, Vertrauensmann
Tel. 0176 281 255 90
Elke Ganzenmüller, stellv. Vertr.frau

KIRCHENPFLEGERIN

Eva Stricker
Tel. 70 05 96 62

FÜRSTENRIEDER KONZERTE E.V.

c/o Andreaskirche
Dr. Petra Carl, Vorsitzende
IBAN: DE38 7015 0000 1000 1008 16
Stadtparkasse München

SEELSORGE

In seelsorgerlichen Angelegenheiten, für
Taufen, Trauungen und Beerdigungen
wenden Sie sich bitte direkt an Ihren
Pfarrer / Ihre Pfarrerin oder nehmen Sie
Kontakt über das Pfarramt auf.

Die Evangelische Telefonseelsorge
erreichen Sie rund um die Uhr unter
Tel. 0800 111 0 111.

EVANGELISCHER SOZIALDIENST e.V. (ESD)

Walliser Str. 13, 81475 München
(Fürstenried) Mo. bis Fr. 9 - 12 Uhr
Tel. 75 77 77, Fax 75 60 77
www.esd-m-fuerstenried.de
info@esd-m-fuerstenried.de
Büro: Fr. Ikonomidis, Fr. Baumann
Ambulanter Pflegedienst: Fr. Reichl
(auch: Züricher Str. 29, 81476 München)
Verlässliche Nachmittagsbetreuung:
Fr. Ikonomidis
ASZ Fürstenried
(Alten- und Service-Zentrum):
Züricher Str. 80, Hr. Ziegmeier
Tel. 759 55 11, Fax 745 91 21
info@asz-fuerstenried.de
Familienzentrum Friedenskapelle:
Kemptener Straße 73, Hr. Fellinger
Tel. 089 759 35 18.
familienzentrum@esd-m-fuerstenried.de

raiba-muc-sued.de

Jetzt informieren
und Mitglied
werden

Wir schaffen das
zusammen.


Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Wir sind Ihre Bank.

Als Genossenschaftsbank setzen wir auf
Regionalität. Wir sind dort zu Hause wo auch
Sie zu Hause sind.

Raiffeisenbank
München-Süd eG 



Ich wünsche dir
einen guten Blick
für das,
was dir geschenkt wird.

Vielleicht ist es oft
eher zu viel als zu wenig
und du merkst es nur nicht,
weil deine Augen gewohnt sind,
auf das zu schauen, was fehlt.

Dreh dich um, vielleicht ist dort ja mehr als genug:

Nicht die Million, aber ein freundliches Lächeln.

Nicht der Ruhm, aber ein dankbares Gesicht.

Nicht die ewige Jugend, aber ein Mensch, der dich liebt.

Tina Willms